

Bio Anna Reusch

Lädst Du sie einmal hinter deine Decks ein, lädst du sie immer wieder ein. Entschlossen, das Leben liebend und kompromisslos selbstständig bestreitet Anna Reusch ihren Weg zu kreativem Erfolg nach ihren eigenen Regeln.

An einem typischen Tag mistet Anna den Pferdestall auf ihrem Bauernhof vor den Toren Dresdens aus, bevor sie ins Flugzeug hüpfte um im Anschluss die Nacht zum Kochen zu bringen. Sie liebt dieses Leben und lädt uns ein, Teil dessen zu sein.

Ihre Geschichte beginnt in Wiesbaden, wo sie, umgeben von Instrumenten, aufwuchs. Ihr Vater spielte in Bands und ermutigte Anna dazu Keyboards, Gitarren, Schlagzeug und sogar die Orgel auszuprobieren, aber nichts hielt ihre Aufmerksamkeit für länger. Das änderte sich jedoch in einer verhängnisvollen Nacht, die Annas Leben verändern sollte.

Als 15-jährige war Anna bereits ein bekanntes Gesicht auf dem Technofloor im Europalace in Mainz-Kastel. Sie liebte die Offenherzigkeit der Leute und tanzte die Nächte voller Hingabe und Leidenschaft durch. Mit ihrer herzlichen Art wurde sie schnell zum Teil der Szene und gewann viele Freunde, unter anderem den Resident-DJ. In der Nacht, in der Annas Schicksal Form annahm, stand sie hinter ihm, als dieser sich aus dem Nichts heraus herumwirbelte, ihr seine Kopfhörer in die Hand drückte und ihr anwies: "Mach den nächsten Übergang, ich muss mal auf Toilette!" Mit dieser Ansage verschwand er in der Menge und so stand sie da: 15 Jahre jung, sie hatte noch nie eine Platte in die andere gemischt und plötzlich trug sie die Verantwortung dafür, die Party am Leben zu halten. Sie atmete einmal tief durch. Dann, gerade bevor sie den Schritt nach vorne gehen konnte um die Herausforderung anzunehmen, kam der DJ wieder lachend zurück. Er hatte Anna lediglich einen Streich gespielt. Dennoch veränderte dieser Moment Anna. Ihre selbstständige Seele verlangte, dass sie diese Herausforderung meistere.

Ihre Entscheidung war getroffen. Sie lernte die Grundlagen ihres Handwerks und übte nonstop.

Eine Woche später war sie wieder auf der Tanzfläche und ließ den DJ wissen, sie wäre bereit. Die Chance ergab sich bald und Anna bewältigte sie mit Bravour. Sie blieb dran und spielte mehr und mehr.

Ab dann war Anna ständig hinter den Plattentellern. Leute bemerkten sie. Sie wurde konstant besser. Das legendäre Zyx Team nahm die

mittlerweile 17-jährige Anna für fünf Jahre unter Vertrag. Sie ging auf ihre erste deutschlandweite Tour, als Vorprogramm für Mark Oh. Und so war sie am Höhepunkt angelangt, sie lebte den DJ-Traum, doch schnell merkte sie, wie ihr der Halt und die Bodenständigkeit in dieser Welt fehlten. Sie entschied sich zurück zur Schule zu gehen und kehrte dem Nachtleben den Rücken zu. Nach dem Abi studierte sie. Dabei blieb sie selbstständig wie immer - sie finanzierte sich komplett selbst über Modeljobs.

Trotzdem konnte sie nicht leugnen wer sie wirklich war. Ihre Finger fingen wieder an zu jucken, ihr Körper sehnte sich nach durchtanzten Nächten und in ihren frühen Zwanzigern fand sie nicht nur sich selbst, sondern auch ihre Liebe für die Musik wieder auf der Tanzfläche vom U60311 in Frankfurt. Sie war zurück in ihrem Element und, offenherzig wie eh und je schloss sie schnell neue Freundschaften und war kurzerhand wieder hinter den Decks, als ob sie nie weg gewesen wäre.

Ab da nahm alles Fahrt auf. Stefan Dabruck und sie arbeiteten gemeinsam im Studio, es entstanden Releases bei Weplay, Toca45 und Junx. Während sie privat auf einen Bauernhof außerhalb von Dresden zog, fand sie ihre neue musikalische Heimat im Rhein-Main Gebiet bei der bouq.family.

Mit Labelkopf Amir produzierte Anna im Jahr 2015 "Basara" und ihre Karriere ging steil bergauf. Im gleichen Jahr eröffnete sie den Love Family Park und war endlich angekommen. Ihr Kalender füllte sich wie von selbst mit europaweiten Gigs und sie spielt seitdem auf allen namenhaften Events in Deutschland. Ihre Nachfolge-Veröffentlichungen auf bouq.records "Lifesaver EP" (2016) und "My Own" (2017) haben die Tanzflächen im Nu erobert.

2019 fand sie ihren ganz eigenen groovigen Techno Style mit der "Atmosphere EP" und ist seitdem ein gern gesehener Gast auf Tronic: "Runnin" (2019), „Loose your mind“ (2021) und allen voran die „Come with me“ EP (2020), dessen Track „Knocking“ in allen Charts weit oben rangierte.

Ausserdem veröffentlichte sie die "Do It" EP (2019) auf Transmit Recordings und die Flying EP (2020) auf 100%Pure.

Die nächsten Releases warten schon.

Booker stellen fest, dass wenn sie Anna einmal buchen, sie Anna immer wieder buchen, einfach weil Anna hält, was sie verspricht: sich auf ihr

Können zu verlassen, ihrer Intuition zu folgen und mit Liebe die Tanzfläche zu bewegen.